

Tagesbericht

Der 6. Tag unserer Skireise war durchgehend nebelig. Leider war heute auch der Tag unserer praktischen Prüfung und in der Hoffnung, dass das Wetter sich bessert, wurde die Prüfung auf den Nachmittag verlegt. Zu unserem Erstaunen hat sich das Wetter nicht verändert und wir fuhren tiefer in das Tal, um dem Nebel zu entkommen.



Mona Spangenberg (links) und Rebecca Wanderer (rechts)

Es war so kalt, dass sogar unsere Haare einfroren!!



Schließlich war es Zeit für die Prüfung. Die Aufregung war zu spüren und wir sehnten uns alle nach Sonne. Trotz der unvorteilhaften Voraussetzungen gab jeder sein bestes.

Nach dem Abendessen versammelten wir uns im Keller und dort beendeten wir unseren Abend gemeinsam mit Herrn Starke durch zwei Gruppenspiele.